|  |  |
| --- | --- |
|  | Suchtpräventive und gesundheitsfördernde Projekten und Aktivitäten an Mittel- und Berufsfachschulen |
|  | Metainformation |
|  | Arbeitstitel (Projekt) |  |
|  | Schuljahr |  |
|  | Zeitraum des Projekts |  |
|  | Schule |  |
|  | Kontaktperson |  |
|  | Telefonnummer |  |
|  | E-Mail-Adresse |  |
|  | Netzwerkschule | [ ]  Ja [ ]  Nein |
|  |  |  |
|  | 1. | Kurzzusammenfassung |
|  | 1.1 | Themenbereich[ ]  Körperliche Gesundheit KG[ ]  Psychische Gesundheit PG[ ]  Soziale Gesundheit SG[ ]  Suchtprävention SP[ ]  Frühintervention FI[ ]  Strukturelle/Organisatorische Themen SOT |
|  | 1.2. | Grundzüge des Projekts in drei Sätzen[ ]  Welche Inhalte werden mit dem Projekt vermittelt? |
|  |  |  |
|  | 2. | Projektbegründung |
|  | 2.1 | Bedarf- und Bedürfnisnachweis Nachweis des Bedarfs aufgrund [ ]  Erfahrungen aus anderen Projekten: Welche? [ ]  theoretischer Grundlagen: Welche? [ ]  einer Bedarfsabklärung: Welche? [ ]  einer themenzentrierte Umfrage an der Schule: Welche? Wer hat den Bedarf erkannt?[ ]  Der Lehrkörper[ ]  Die Schulleitung[ ]  Andere, wenn ja wer? |
|  | 2.2 | Ähnliche (eigene oder fremde) Projekte[ ]  Welche? |
|  |  |  |
|  | 3. | Intendierte Wirkungen |
|  | 3.1 | Ziele[ ]  Sind die Projektziele wirkungsorientiert und nachhaltig?[ ]  Welche Wirkungen soll das Projekt bis zum Abschluss erzeugen? |
|  | 3.2 | Langfristigkeit und Nachhaltigkeit: Was wird dafür getan?[ ]  Gibt es einen Zusammenhang des Projektes mit dem Jahresschwerpunkt, den  sich die Schule im Bereich Suchtprävention gesetzt hat? Wenn ja, welchen?[ ]  Welche Wirkungen soll über das Projekt hinaus erzeugt werden?[ ]  Wird der Inhalt des Projektes an der Schule verankert? Wenn ja, wie?[ ]  Bestehen Absichten aus dem Projekt Folgerungen zu ziehen und die Inhalte zu  optimieren? Wenn ja, welche? |
|  |  |  |
|  | 4. | Zielgruppen |
|  | 4.1 | Zielgruppen des geplanten Projektes bzw. der geplanten Aktivität:[ ]  Risikogruppe[ ]  Schülerinnen/Schüler bzw. Lernende aller Jahrgänge[ ]  Stufenspezifisches Angebot für Schülerinnen/Schüler bzw. Lernende: Welches? [ ]  Schulleitung[ ]  Lehrpersonen[ ]  Mitarbeitende[ ]  Konvent[ ]  Eltern[ ]  Arbeitsgruppe/Kommission Suchtprävention und Gesundheitsförderung[ ]  Schulkommission[ ]  Andere, nämlich: ………………………… |
|  | 4.2 | Grösse der Zielgruppe(n)[ ]  Personenzahl |
|  | 4.3 | Partizipation der Zielgruppen bei der Planung und Durchführung (Wie?)[ ]  Wie werden die gewählten Zielgruppen in die Planung bzw. Durchführung  einbezogen? |
|  | 4.4 | Andere Qualitätskriterien bezüglich ZielgruppeWelche Projektinhalte fördern[ ]  Chancengleichheit[ ]  Ethnische Zugehörigkeit[ ]  Geschlechtergerechtigkeit[ ]  anderes: …………………………………….? |
|  |  |  |
|  | 5. | Vorgehensweise und Projektorganisation |
|  | 5.1 | Strategien[ ]  Ansätze[ ]  Methoden |
|  | 5.2 | Zeitlicher Rahmen[ ]  Projektbeginn[ ]  Projektende[ ]  Projektdauer |
|  | 5.3 | Projektphasen/Meilensteine[ ]  Beschreibung der Projektphasen Planung, Umsetzung, Auswertung[ ]  Verantwortliche Person/Gruppe jeder Projektphase[ ]  Zeitlicher Rahmen jeder Projektphase |
|  | 5.4 | Beizug einer externen Fachstelle[ ]  Wenn ja, welche? |
|  |  |  |
|  | 6. | Ressourcen |
|  | 6.1 | Schätzung der Gesamtkosten[ ]  Fr. ……………… |
|  | 6.2 | Anteil der Eigenmittel[ ]  Fr. ……………… |
|  | 6.3 | Anteil an Fremdmittel (Fachstelle, Andere)[ ]  Fr. ……………… |
|  |  |  |
|  | 7. | Auswertung des Projektes |
|  | 7.1 | Inhalte und Form der Auswertung[ ]  Wie wird die Zielerreichung überprüft werden? |
|  |  |  |
|  | 8. | Gutschrift |
|  | 8.1a | Interne Verrechnungsanweisung (bei kantonalen Schulen):[ ]  Buchungskreis[ ]  Sachkonto[ ]  Kostenstelle/Auftrag/PSP[ ]  Mitteilung |
|  | 8.1b | Überweisung auf Bank- oder Postkonto (bei privaten Schulen):[ ]  Bank (Name, PLZ/Ort):[ ]  IBAN:[ ]  Mitteilung: |